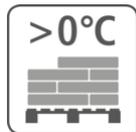


Technische Produktinformation

Bauwerksabdichtungen

BitumenKaltKleber

BKK 660



Gerbrauchsfertiger, lösemittelfreier, streichfähiger Bitumenkleber auf Basis einer Bitumenemulsion zum Verkleben von Bitumen Dach- und Dichtungsbahnen.

- Geeignet für Flachdächer mit einer Neigung bis 5 Grad
- Wasserundurchlässig und witterungsbeständig
- Gebrauchsfertig
- Leicht zu verarbeiten
- Streich- und spachtelbar
- Lösemittelfrei und umweltschonend
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 25 (Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ Version 2018)

Verbrauch: Dachbahnenverklebung: 0,7 - 1,5 kg / m²

Best.-Nr.	Lieferform	Stk./Pal.	kg/Pal.
7766005	Eimer 5 kg	60	300 kg

Anwendungsgebiete	<p>Zum wasserdichten Verkleben von Bitumen-Dachbahnen und Dichtungsbahnen auf Flachdächern oder leicht geneigten Dächern.</p> <p>Nur bei Flachdächern mit einer Dachneigung von maximal 5 ° anzuwenden.</p>
Eigenschaften	<p>Sopro BitumenKaltKleber ist ein gebrauchsfertiger, einkomponentiger, lösemittelfreier, geruchsarmer Bitumenklebstoff auf Basis einer polymermodifizierten Bitumen-Emulsion zur Verklebung von Bitumendachbahnen.</p> <p>Sopro BitumenKaltKleber ist ohne Erhitzung spachtelbar und zähplastisch. Streichbar auf Beton, Putz sowie hitze- und kältebeständigen bituminösen Dachbahnen. Sopro BitumenKaltKleber ist mit einem Dachdeckerbesen leicht zu verarbeiten. Beständig gegen alle natürlichen Aggressivstoffe auf Dachflächen. Bei der Verarbeitung von Sopro BitumenKaltKleber entstehen keine brennbaren und keine gesundheitsschädlichen Dämpfe. Sopro BitumenKaltKleber ist nicht grundwasserbelastend.</p>
Untergrundvorbereitung	<p>Die Untergründe müssen frostfrei, fest, eben, tragfähig, trocken, sauber, formbeständig, frei von Nestern und klaffenden Rissen sowie frei von haftungsmindernden Stoffen (z. B. Staub, Öl, Wachs, Trennmitteln, Ausblühungen, Sinterschichten, Lack- und Farbresten) sein. Zu bearbeitende Dachflächen müssen trocken und besenrein gekehrt sein.</p>
Grundierung	<p>Sopro BitumenVoranstrich:</p> <p>Mineralische Untergründe sowie alte und verwitterte Dachbeläge sind zur besseren Haftung und Tiefenverankerung mit Sopro BitumenVoranstrich vorzustreichen. Insbesondere bei feuchten, saugenden, sandenden und staubenden Untergründen ist Sopro BitumenVoranstrich zur Haftungsverbesserung vorzustreichen. Bevor der Auftrag von Sopro BitumenKaltKleber erfolgt, muss der Voranstrich gut durchgetrocknet sein. Bitte Technisches Merkblatt Sopro BitumenVoranstrich beachten!</p>
Verarbeitung	<p>Die Verarbeitung kann auf leicht feuchten Untergründen erfolgen. Sopro BitumenKaltKleber darf nicht auf nassen Untergründen, bei Regen, bei aufziehendem Regen, bei drohendem Frost, bei Schnee oder bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C verarbeitet werden. Starke Sonneneinstrahlung auf die frische Beschichtung ist zu vermeiden. Nicht auf erhitzte Untergründe auftragen (z. B. durch starke Sonneneinstrahlung)! Den frischen Auftrag Sopro BitumenKaltKleber innerhalb der ersten 48 Stunden vor Regen oder Frost schützen; gegebenenfalls mit Folie abhängen. Bei kalter Witterung empfehlen wir Sopro BitumenKaltKleber vor der Verarbeitung zu temperieren, um eine leichtere Verarbeitbarkeit zu erreichen.</p> <p>Sopro BitumenKaltKleber vor der Verarbeitung gut aufrühren. Sopro BitumenKaltKleber wird mit einem Gummischieber, einem Dachdeckerbesen oder einer Rolle gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund aufgetragen. Bei kleineren Flächen kann der Auftrag mit einem Spachtel erfolgen. Nach einer Abluftzeit von 10 – 15 Minuten die Bitumen-Dachbahnen falten- und blasenfrei vollflächig in das Klebebett einlegen und fest andrücken bis der Kleber an den Nähten herausquillt. Dabei ist darauf zu achten, dass Lufteinschlüsse vermieden werden. Im Stoßbereich die Bitumen-Dachbahnen mit einer Überlappung von mindestens 10 cm verkleben. An den Nähten und Stößen austretender Sopro BitumenKaltKleber mit einer Glättkelle oder Pinsel glattstreichen. Je nach Untergrund kann es nötig sein, die frisch eingerollten Dachbahnen zu beschweren um ein Aufstellen an Ecken und Rändern zu vermeiden.</p> <p>Nicht direkt auf Holzschalung auftragen. Die erste Lage Dachbahn muss genagelt werden, oder es ist eine selbstklebende Bitumenabdichtungsbahn zu verwenden. Es wird empfohlen, auf geneigten Untergründen (über 5 ° Dachneigung) grundsätzlich heiß zu verarbeitende Klebmassen zu verwenden, da bei den kalt zu verarbeitenden Bitumen-Klebmassen die Gefahr besteht, dass ein Teil des Materials abläuft, bevor die Klebewirkung eintritt.</p>
Entsorgung	<p>Vollständig durchgetrocknete Reststoffe können als Bauschutt entsorgt werden. Restlos entleerte, spachtelreine Gebinde können dem Recycling zugeführt werden.</p>

Geeignete Untergründe	Bituminöse Dachdichtungsbahnen, alte Dachpappeneindeckungen; Dachflächen aus Mineralbaustoffen; Beton, Mauerwerk, Putz, Eternit, Metall, Holz, Lochvliesbahnen sowie Flächen mit alten Bitumenanstrichen.
Lagerung	Ca. 12 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde, frostfrei)
Materialzusammensetzung	Polymermodifizierte Bitumenemulsion
Schichtdicke	1,5 – 2,0 mm
Verarbeitungstemperatur	Optimal ab +5 °C bis max. +30 °C verarbeitbar
Werkzeuge	Spachtel, Glättkelle, Gummischieber, Dachdeckerbesen, Quast, Rolle
Werkzeugreinigung	Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
Erhärtungszeit	10 - 14 Tage (unter der Bahn) Temperaturen unter +10 °C und eine hohe Luftfeuchtigkeit verlängern die Durchtrocknungszeiten.
Produkt Farbe	schwarz
Sicherheitshinweise	<p>Komponente A Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) entfällt. EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. ADR-Verpackungsgruppe: NA Wassergefährdungsklasse: WGK 1: Schwach wassergefährdend GHS-CODE: BBP10</p> <p>Komponente B ADR-Verpackungsgruppe: NA</p>

Deutschland

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 22 01 52
D-65102 Wiesbaden

Fon +49 611 1707-252
Fax +49 611 1707-250
Mail info@sopro.com

Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun

Fon +41 33 334 00 40
Fax +41 33 334 00 41
Mail info_ch@sopro.com

Österreich

Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
A-4481 Asten

Fon +43 72 24 67141-0
Fax +43 72 24 67141-0
Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung

Fon '+49 611 1707-111
Fax '+49 611 1707-280
Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung

Fon '+49 611 1707-170
Fax '+49 611 1707-136
Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.